





Klimaleitbild der Stadt Bad Schussenried 2050

Das Klosterstädtchen Bad Schussenried liegt im Herzen Oberschwabens und befindet sich zwischen Donau, Iller und Bodensee, direkt an der Schwäbischen Bäderstraße und an der Oberschwäbischen Barockstraße. Die einzigartige Moorlandschaft mit ihren Seen und Wäldern und dem herrlichem Blick auf die Alpen bietet vielfältige Freizeitangebote.

Um diese Einzigartigkeit zu bewahren hat sich Bad Schussenried ein nachhaltiges, energetisches Leitbild erstellt. Dieses Leitbild unterliegt einer ständigen Selbstkontrolle und wird bei Bedarf ergänzt.

Die Säulen der Energiepolitik der Stadt Bad Schussenried setzen sich wie folgt zusammen:

- 1. Die Stadt Bad Schussenried verhält sich energetisch vorbildlich und animiert die Öffentlichkeit durch aktive Kommunikation ebenfalls zu energiebewusstem Handeln. Zudem wird die Öffentlichkeit nach Möglichkeit in die städtischen Planungen eingebunden. Für die kommunalen Gebäude und Anlagen bedeutet dies, dass neben Handlungsanleitungen sowohl im Altbau wie im Neubau moderne energieeffiziente Technologien eingesetzt werden.
- 2. Bad Schussenried wird den gesamten Endenergieverbrauch und seinen CO₂-Ausstoß in allen Sektoren nachhaltig senken, die Energieeffizienz steigern sowie den Anteil der regenerativen Strom- und Wärmeerzeugung erhöhen. Ziel ist, die EU-, Bundes- und Landesziele umzusetzen oder zu überbieten: Bei Neu- bzw. Ersatzanschaffungen ist der Energieverbrauch wesentliches Merkmal. Grundsätzlich werden CO₂ neutrale Energieträger bevorzugt.

	Klima	Erneuerbare Energien / KWK		Energieeffizienz	
	Treibhausgase (Basisjahr 1995) ¹	Anteil Strom²	Anteil Wärme ³	Wärmeverbrauch	Gebäude- sanierung
2020	> - 40 %	> 38 %	> 22 %	> - 10 %	Sanierungsrate von 1 % auf > 2 % pro Jahr steigern
2030	> - 55 %	> 55 %	> 30 %	> - 25 %	
2040	> - 70 %	> 75 %	> 45 %	> - 45 %	
2050	> - 80 - 95 %	100 %	> 60 %	> - 66 %	

¹ Bezogen auf alle Sektoren, einschließlich Mobilität

² Ziel Bund/Land bei Strom: 2020: > 35 %, 2050: >80 %

³ Ziel Bund/Land bei Wärme: 2020: > 15 %, 2050: > 50 %







- 3. Die Stadt Bad Schussenried verpflichtet sich, bei Neubau und umfassender Sanierung normalbeheizter kommunaler Gebäude (über 19 Grad Celsius für mehr als vier Monate jährlich), die Vorgaben des Leitfadens für einen wirksamen Klimaschutz sowie energieeffizientes Bauen und Sanieren vom 21.03.2019 zu erfüllen.
- 4. Bei der Entwicklung von Bauflächen ist auf einen schonenden Umgang mit der Natur und der Umwelt zu achten. Die Reaktivierung von Brachflächen sowie die Nachverdichtung im Innenbereich haben Vorrang gegenüber der Inanspruchnahme von unbebauten Grundstücken im Außenbereich. Die Ziele und Maßnahmen werden über den Flächennutzungsplan und die daraus abgeleiteten Bebauungspläne bestimmt.
- 5. In der ländlichen Struktur wird der Individualverkehr immer eine bedeutende Rolle spielen. Durch eine moderne Verkehrsleitplanung (z.B. Ortsumfahrungen, innerstädtische Verkehrsberuhigung) sollen die motorisierten Verkehrsströme zum einen reduziert und zum anderen flüssiger gestaltet werden. Zum motorisierten Individualverkehr bildet der Umweltverbund mit ÖPNV sowie großzügige Rad- und Fußgängerwege eine wertvolle und zu fördernde Alternative.
- 6. Als Cittaslow bemüht sich Bad Schussenried eine höchstmögliche Lebensqualität für Bürger, Unternehmer und Gäste zu bieten. Dabei werden regionale Produkte mit kurzen Versorgungswegen gefördert und zugleich regionale Wirtschaftskreisläufe geschaffen.
- 7. Auf verpachteten städtischen Flächen ist die Bewirtschaftung mit Glyphosat und gentechnisch verändertem Saatgut nicht zulässig.
- 8. Die Ziele der Energieeinsparung und CO₂-Reduzierung sowie des Energie- und Klimaschutzkonzeptes werden im Rahmen des European Energy Award im Turnus der alle vier Jahre stattfindenden Rezertifizierung kontrolliert und angepasst.

Bad Schussenried, 21.03.2019